

---

**Produktname: C/EBP  $\beta$  (Phospho-Thr235) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab04341**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Phosphoryliert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	36kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CEBPB
<b>Alternative Namen</b>	CEBPB; LAP; TCF5; PP9092; CCAAT/enhancer-binding protein beta; C/EBP beta; Liver activator protein; Nuclear factor NF-IL6; Transcription factor 5; TCF-5
<b>Gen-ID</b>	1051.0
<b>SwissProt ID</b>	P17676
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen C/EBP- $\beta$ im Bereich der Phosphorylierungsstelle Thr235/188 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 201–250

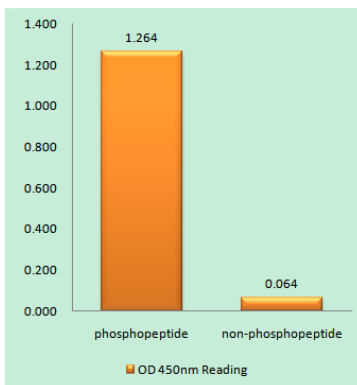
## Hintergrund

Dieses intronlose Gen kodiert einen Transkriptionsfaktor mit einer basischen Leucin-Zipper-Domäne (bZIP). Das kodierte Protein fungiert als Homodimer, kann aber auch Heterodimere mit den CCAAT/Enhancer-bindenden Proteinen  $\alpha$ ,  $\delta$  und  $\gamma$  bilden. Die Aktivität dieses Proteins ist unter anderem für die Regulation von Genen wichtig, die an Immun- und Entzündungsreaktionen beteiligt sind. Die Verwendung alternativer, im Leserahmen liegender AUG-Startcodons führt zu mehreren Proteinisoformen mit jeweils unterschiedlichen biologischen Funktionen. [bereitgestellt von RefSeq, Okt. 2013] Funktion: Wichtiger Transkriptionsaktivator in der Regulation von Genen, die an Immun- und Entzündungsreaktionen beteiligt sind. Bindet spezifisch an ein IL-1-Antwortelement im IL-6-Gen. NF-IL6 bindet außerdem an regulatorische Regionen verschiedener Akute-Phase- und Zytokingene. Es spielt wahrscheinlich eine Rolle in der Regulation von Akute-Phase-Reaktionen, Entzündungen und der Hämatopoese. Die Konsensus-Erkennungssequenz lautet 5'-T[TG]NNGNAA[TG]-3'. PTM: Sumoyliert durch polymere Ketten von SUMO2 oder SUMO3. Ähnlichkeit: Gehört zur bZIP-Familie. C/EBP-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält eine bZIP-Domäne. Untereinheit: Bindet als Dimer an DNA und kann stabile Heterodimere mit C/EBP  $\alpha$ ,  $\delta$  und  $\gamma$  bilden. Interagiert mit TRIM28 und PTGES2. Gewebespezifität: Wird in geringen Mengen in Lunge, Niere und Milz exprimiert.

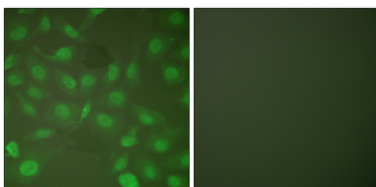
## Forschungsbereich

Stammzellweg; Protein-Acetylierung

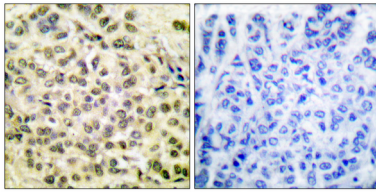
## Bilddaten



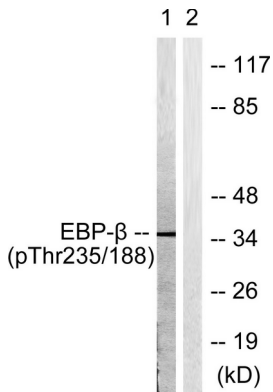
Enzymgebundener Immunadsorptionstest (Phospho-ELISA) für Immunogen-Phosphopeptid (Phospho-links) und Nicht-Phosphopeptid (Phospho-rechts) unter Verwendung des C/EBP-beta (Phospho-Thr235/188)-Antikörpers



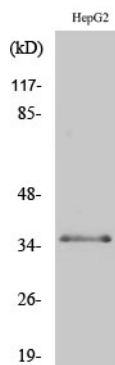
Immunfluoreszenzanalyse von HepG2-Zellen mit dem Antikörper C/EBP-beta (Phospho-Thr235/188). Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



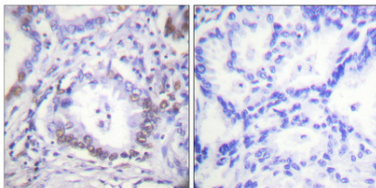
Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Mammakarzinomgewebe mittels C/EBP-beta (Phospho-Thr235/188)-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HepG2-Zellen, die 30 Minuten lang mit 200 ng/ml EGF behandelt wurden, unter Verwendung des C/EBP- $\beta$  (Phospho-Thr235/188)-Antikörpers. Die rechte Spur ist mit dem Phosphopeptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung eines polyklonalen Phospho-C/EBP  $\beta$  (T235)-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:500



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebsgewebe. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.